

An alle Haushalte, April 2023

Liebe Bürger:innen,
sehr geehrte Damen und Herren,

der Landesbetrieb Straßen, Brücken und Gewässer (LSBG) wird in der Max-Brauer-Allee zwischen der Einmündung Eggerstedtstraße und der Einmündung Goetheallee in den kommenden Monaten Straßenbauarbeiten durchführen und möchte Sie hiermit darüber informieren. Die Arbeiten beginnen am Dienstag, den 2. Mai 2023 und werden voraussichtlich bis Mitte Juni 2024 abgeschlossen sein.

Was wird gebaut und warum?

Die Fahrbahnen und die Nebenflächen im oben genannten Bereich der Max-Brauer-Allee sind dringend sanierungsbedürftig und müssen daher instandgesetzt werden. Dabei werden die Asphalt-Schichten der beiden Richtungsfahrbahnen, die äußeren Bordsteinkanten, die dort vorhandenen Straßenabläufe für das Oberflächenwasser sowie die Gehwege erneuert.

In Fahrtrichtung Holstenstraße wird der Radverkehr zwischen der Goetheallee und der Holstenstraße zukünftig über weite Strecken auf einem gesonderten Radweg geführt. Dieser Radweg nach sogenanntem „Kopenhagener Vorbild“ zeichnet sich durch eine bauliche Trennung des Radverkehrs sowohl vom Autoverkehr als auch vom Fußverkehr aus und erhöht somit die Sicherheit für Fahrradfahrende sowie für Fußgänger:innen. Der Kraftfahrzeugverkehr und der Busverkehrs des ÖPNV nutzen in dieser Richtung gemeinsam einen Fahrstreifen. In Fahrtrichtung Bahnhof Altona bleibt die schon jetzt vorhandene, aber aktuell zeitlich beschränkte Busspur erhalten, allerdings wird diese zukünftig dauerhaft eingerichtet sein. Der Radverkehr nutzt in dieser Fahrtrichtung weiterhin die Busspur (für den Radverkehr freigegeben). Im Bereich der Kreuzungen sind Radfahrstreifen vorgesehen, die teilweise mit sogenannten „Protektionselementen“ versehen werden, um den Radverkehr vom Autoverkehr zu trennen.

Auf den breiten Mittelinseln der Max-Brauer-Allee stehen alte, schützenswerte Bäume überwiegend unmittelbar hinter den Bordsteinkanten. Diese Bordsteine werden zum Erhalt der Bäume und der Baumwurzeln überwiegend nicht erneuert. Mit Ausnahme der Kreuzungsbereiche Goetheallee, Julius-Leber-Straße und Hospitalstraße finden keine Umbauarbeiten in den Mittelinseln statt. In Teilflächen der Mittelinseln werden für die Bäume Maßnahmen zur Wurzelraumverbesserung durchgeführt.

Ebenfalls Gegenstand dieser Baumaßnahme ist in der Julius-Leber-Straße zwischen Max-Brauer-Allee und Goetheallee die Erneuerung der Fahrbahndecken der beiden Richtungsfahrbahnen. Der Radverkehr wird in beiden Richtungen zukünftig auf markierten Radfahrstreifen entlang der Fahrbahnränder geführt.

Wann wird gebaut?

Die Baumaßnahme beginnt am Dienstag, den 2. Mai 2023 und wird voraussichtlich bis Mitte Juni 2024 abgeschlossen sein.

Wie ist der Verkehr während der Bauarbeiten geregelt?

In den ersten sechs Wochen bis ca. Mitte Juni 2023 erfolgen Umbauarbeiten in der Max-Brauer-Allee im Bereich der beiden Kreuzungen Goetheallee und Julius-Leber-Straße. Hier werden zum Teil auch provisorische Verkehrsflächen hergestellt, die für die Verkehrsführungen der nachfolgenden Bauphasen benötigt werden.

Von Mitte Juni 2023 bis ca. Mitte November 2023 erfolgen die Umbauarbeiten (Fahrbahn und Gehweg) auf der Westseite der Max-Brauer-Allee in Fahrtrichtung Bahnhof Altona in zwei Teilbauabschnitten. Die Arbeiten erfolgen zunächst zwischen den Kreuzungen Julius-Leber-Straße und der Goetheallee und anschließend zwischen der Eggerstedtstraße und der Julius-Leber-Straße. Aufgrund der dafür erforderlichen, abschnittswisen Sperrungen wird der Verkehr in der Max-Brauer-Allee jeweils einstreifig in beiden Fahrtrichtungen über die östliche Fahrbahn umgeleitet.

In diesem Zeitraum werden auch die Asphalt-Deckenerneuerungen in der Julius-Leber-Straße (je Fahrbahnseite für ca. eine Woche) durchgeführt.

Von Mitte November 2023 bis ca. Ende Mai 2024 erfolgt dann, auch in zwei Teilbauabschnitten, der Umbau der Ostseite der Max-Brauer-Allee. Gebaut wird zunächst von der Julius-Leber-Straße bis zur Eggerstedtstraße und anschließend von der Goetheallee bis zur Julius-Leber-Straße. Der Verkehr in der Max-Brauer-Allee wird hierfür jeweils einstreifig in beiden Fahrrichtungen über die westliche Fahrbahn umgeleitet.

Der Fußgänger- und Radverkehr wird während der Arbeiten sicher durch die jeweiligen Baufelder geführt.

Von den Bussen werden die Haltestellen (Gerichtstraße) in Höhe der Kreuzung Julius-Leber-Straße während der Bauzeit angefahren. Über die Änderungen im öffentlichen Personennahverkehr informiert der hvv in der hvv App, in der Fahrplanauskunft auf www.hvv.de und telefonisch unter 040 19449.



Abbildung 1

Quelle: Landesbetrieb Geoinformation und Vermessung / FHH-Atlas

Bei Baumaßnahmen dieser Art lassen sich Einschränkungen für Anlieger:innen sowie für Wegennutzer:innen leider nicht vermeiden. Die Anlieger:innen werden über zeitweise unumgängliche Sperrungen ihrer Grundstückszufahrten und -zugänge kurzfristig separat informiert. Wir werden zusammen mit der bauausführenden Firma alles daran setzen, einen möglichst reibungslosen Ablauf zu gewährleisten.

Sie haben Rückfragen oder möchten weitere Informationen erhalten?

Bitte wenden Sie sich an: lsbgkommunikation@lsbg.hamburg.de

Aktuelle Informationen zu dieser und weiteren Baumaßnahmen des LSBG erhalten Sie auf der Internetseite <https://lsbg.hamburg.de/downloads/anliegerinformationen>

Aktuelle Informationen zu Straßenbaumaßnahmen im gesamten Stadtgebiet erhalten Sie auf der Internetseite www.hamburg.de/baustellen